

CLAYFIX Lehm-Streichputze 18.050-.680

CLAYFIX Lehmfarben 19.050-.680

Anwendung	Lehm-Anstrichstoffe nach CLAYTEC Arbeitsblatt 6.2 CLAYFIX Lehm-Streichputze und Lehmfarben sind wasserlösliche Farben ggf. mit sandigen Bestandteilen für die kreative Farbgestaltung im Innenraum (nicht im Spritzwasserbereich).
Zusammensetzung	Farbige Lehme und Tone, Talkum, Kreide, Gummi-Arabicum, Saponin, Cellulosefasern, Methylcellulose < 1%. CLAYFIX Streichputze (18.050-.680) zusätzlich mit Kalksteinsanden bis 0,5 mm. Farbgebung durch die natürlichen Tonerden, wir verwenden keine zusätzlichen Pigmente.
Gebinde	10 kg Oval-Deckeleimer, 32 Eimer/Pal. 1,5 kg Kleingebinde (Beutel)
Verbrauch	70-150 g Trockenmasse/m ² (10 kg für 65-140 m ²) je nach verwendetem Werkzeug sowie Struktur und Saugfähigkeit des Untergrundes, im ungünstigen Fall auch mehr. In der Regel sind zwei Anstriche notwendig.
Lagerung	Die Lagerung in geschlossenen Gebinden ist trocken und kühl mindestens drei Jahre möglich.
Aufbereitung	Die Trockenmasse wird per Bohrmaschine und Rührstab (Ø 100 mm) mit möglichst hoher Drehzahl in ca. 7,5-8,0 l (entspricht 750-800 ml pro kg) sauberes Wasser eingerührt und ca. 3 Minuten gut und möglichst hochtourig durchgerührt. Nach 30 Minuten Ruhezeit erneut 1-2 Minuten gut durcharbeiten. Während der Verarbeitung immer wieder gut aufrühren um das Absetzen der Feinbestandteile und Körner (Streichputz) zu verhindern.
Untergrund	Der Untergrund muss frostfrei, tragfähig, fest, ausreichend rau und sauber sein. Ausgeprägt alkalische Flächen sind stets zu flutieren, dies gilt insbesondere beim Einsatz dunkler kräftiger Farben. Glatte Flächen sowie stark oder ungleichmäßig saugende Untergründe werden für Lehm-Streichputz mit CLAYTEC Universalgrundierung Feinkorn (13.220 - .225) vorbehandelt. CLAYFIX Lehmfarbe bedarf Untergründe in Obeflächenqualität Q4. Auf mineralischen, zumindest schwach saugenden Untergründen, kann sie ohne Grundierung verarbeitet werden (ggf. verdünnter Voranstrich), für andere Untergründe ist sie nicht geeignet. CLAYTEC Lehm-Oberputz grob und fein werden für Lehm-Streichputz und Lehmfarbe mit CLAYTEC Lehmputzgrundierung (19.020 - .025) vorbehandelt. Die Grundierungen tragen auch zum Vermeiden von Streichansätzen bei. Gips-Trockenbauplatten in Oberflächenqualität Q3 oder Q4 vorbereiten, Stöße armieren.
Verarbeitung	Lehm-Streichputze und Lehmfarben werden am besten mit der Bürste (Quast, Flächenpinsel) aufgetragen, der Auftrag mit der Rolle ist ebenfalls möglich. Die Auftragskonsistenz ist abhängig von der Saugfähigkeit des Untergrundes. In den zu streichenden Räumen soll während der Verarbeitung nicht geheizt, nicht gelüftet und keine Gebläsetrocknung durchgeführt werden.
Verarbeitungsdauer	Angemischter Streichputz und angemischte Lehmfarbe bleiben abgedeckt 24 Std. verarbeitbar.
Farbgestaltung	Die Farbtöne können untereinander gemischt werden. Die Beimengung von kalkechten pulverförmigen Pigmenten ist möglich, wobei diese sorgfältig und gleichmäßig in die Trockenmasse einzurühren sind (s. Arbeitsblatt 6.2).
Farbhomogenität	Für zusammenhängende Flächen ausreichend Material aus mehreren Gebinden anmischen. Arbeitsansätze sind zu vermeiden. Aufgrund der natürlichen Rohstoffe sind Farbtonabweichungen nicht auszuschließen.
Arbeitsproben	Die Anwendungseignung des gesamten Schichtaufbaus aus Grundierung und Anstrichauftrag ist in jedem Fall anhand einer ausreichend großen Arbeitsprobe zu überprüfen. Reklamationsansprüche, die nicht aus werkseitigen Mischfehlern resultieren, sind ausgeschlossen.
Sicherheit, Entsorgung	CLAYFIX Anstrichstoffe sind bei sachgemäßem Gebrauch unschädlich für Mensch und Natur. Alle Anstrichstoffe sollen jedoch unerreichbar für Kinder gelagert und verwendet werden. Reste können mit dem Hausmüll entsorgt werden, angerührtes Material vorher eintrocknen lassen.